

Presseinformation

27. Januar 2011

Südafrikanische Delegation besuchte Niederösterreich

Erneuerbare Energie im Mittelpunkt des Interesses

Eine südafrikanische Delegation aus der Provinz Eastern Cape mit Premierministerin Noxolo Kiviet an der Spitze besuchte kürzlich die Landwirtschaftliche Fachschule Tulln. Einem informellen Gedanken- und Erfahrungsaustausch mit Landtagspräsident Ing. Hans Penz folgten Gespräche über die Gewinnung und den Umgang mit erneuerbarer Energie. In Südafrika gebe es ernsthafte Bemühungen, die Energieeffizienz zu verbessern und verstärkt „grüne“ Technologien zur Energiegewinnung einzusetzen, wurde von Seiten der Südafrikaner versichert. Die Fachkräfteausbildung für erneuerbare Energie, Biomasse und Bioenergie war ebenfalls ein Thema in Tulln.

Nach dem Besuch der Landwirtschaftlichen Fachschule standen noch ein Arbeitsgespräch mit Vertretern der Wirtschaftskammer Niederösterreich und ein Besuch der IMC-Fachhochschule Krems (Tourismusbildung) auf dem Programm.

Die Provinz Eastern Cape ist die zweitgrößte der neun Provinzen Südafrikas, zählt rund 7,1 Millionen Einwohner und ist mit einer Fläche von fast 170.000 Quadratkilometern nahezu doppelt so groß wie Österreich. Die Region ist vorwiegend landwirtschaftlich ausgerichtet und besitzt keine nennenswerten Vorkommen an Bodenschätzen. Große Bedeutung hat der Hafen von Port Elizabeth, er ist einer der wichtigsten Überseehäfen Südafrikas.

Noxolo Kiviet von der African National Congress Partei (ANC) ist seit Mai 2009 Premierministerin der Provinz. Dem Parlament gehören 63 Abgeordnete an, die Legislaturperiode dauert fünf Jahre.